

## Projektaufruf

Jetzt sind Sie gefragt –

**Das Förderprogramm „Kleinprojekte“ startet in die nächste Runde!**

Ennepetal, den 01.04.2025

### **Gemeinsam die Region stärken**

„Externer Defibrillator und Erste-Hilfe-Ausstattung“ des Förderverein Wichernhaus e.V., „Ein trockener Platz zum Turnen auf dem MOVIE“ des Voltigier- und Reitzentrums im Sunderholze und die „Verschattung des Planschbeckens“ im Freibad Sprockhövel – Dies sind nur einige Beispielprojekte, welche durch das Förderprogramm ermöglicht wurden.

In den letzten fünf Jahren konnte die Region Ennepe.Zukunft.Ruhr über 70 Projekte erfolgreich umsetzen. Auch in diesem Jahr bietet das Land Nordrhein-Westfalen gemeinsam mit dem Bund den LEADER-Regionen ein Förderinstrument für Kleinprojekte im Sinne des Förderbereichs 1 des GAK-Rahmenplans (Regionalbudget).

Ab sofort startet der Verein Ennepe.Zukunft.Ruhr e.V. den Projektaufruf für die Beantragung der Fördermittel. Hierbei darf die Gesamtsumme von 20.000 € nicht überschritten werden. Über diese Möglichkeit erhalten Kleinprojekte eine Förderung von 80% der zuwendungsfähigen Projektkosten. Der verbleibende Eigenanteil von 20% wird dabei von den Projektträgern selbst getragen. Die Projektidee sollte eine investive Maßnahme sein, die die Entwicklungsstrategie der Region unterstützt.

Wichtig und neu in diesem Jahr ist, dass die Projekte einen öffentlichen Mehrwert oder eine öffentliche Zugänglichkeit haben müssen – reine vereinsinterne Anschaffungen sind daher nicht mehr möglich.

Die Umsetzung der Projekte darf in den Kommunen Ennepetal, Sprockhövel, Breckerfeld, Gevelsberg-Asbeck und -Silschede, Wetter-Esborn und Schwelm-Linderhausen erfolgen und muss vollständig bis Ende 2025 abgeschlossen sein. Hierbei können sowohl alle privaten Organisationen wie z.B. Vereine, als auch öffentliche Institutionen, z.B. Kommunen, aber auch Privatpersonen einen Projektantrag stellen.

### **Sie haben eine Projektidee oder wollen mehr wissen?**

Dann zögern Sie nicht und senden uns Ihren Projektantrag bis zum 6. Mai 2025, vorzugsweise per E-Mail an [rm@ennepe-zukunft-ruhr.de](mailto:rm@ennepe-zukunft-ruhr.de). Die Projektskizze sowie weitere Informationen zur Förderung von Kleinprojekten finden Sie auf unserer Internetseite [www.ennepe-zukunft-ruhr.de](http://www.ennepe-zukunft-ruhr.de). Das Regionalmanagement unterstützt Sie gerne bei weiteren Fragen rund um das Thema per Mail oder telefonisch unter 0157 52864751 und 0163 1832846.

Hinweis: Die laufende Ausschreibung erfolgt unter Fördervorbehalt. Eine Förderzusage für die Region wird erst für das zweite Quartal 2025 erwartet. Mit einer Bewilligung von Projekten ist daher frühestens im Juni zu rechnen. Auch kleinere Änderungen bei den Förderbedingungen sind zum aktuellen Zeitpunkt nicht ausgeschlossen. Die Ausschreibung erfolgt dennoch bereits jetzt, um für die Projekte einen möglichst langen Umsetzungszeitraum im laufenden Jahr zu ermöglichen. Die Projekte müssen so konzipiert sein, dass sie bis Ende 2025 abgeschlossen und abgerechnet werden können.